

Medieninformation

28. September 2012
Landeskriminalamt Sachsen
Staatsanwaltschaft Dresden

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Tom Bernhardt, LKA Sachsen

Durchwahl
Mobil +49 172 35 35 010
Telefon +49 351 855 2010
Telefax +49 351 855 2095

Tom.bernhardt@
polizei.sachsen.de*

Brandanschlag auf Asylbewerberheim in Neustadt/Sachsen aufgeklärt

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Lorenz Haase,
Staatsanwaltschaft Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 446 2600
lorenz.haase@stadd.justiz.
sachsen.de

Die Staatsanwaltschaft Dresden und die Sonderkommission
Rechtsextremismus des Landeskriminalamtes Sachsen (SokoRex) haben zwei
Tatverdächtige einer schweren Brandstiftung ermittelt. Am 10. Juli 2012 gegen
01:25 Uhr wurde an einem Fenster des Asylbewerberheims in
Langburkersdorf, einem Ortsteil von Neustadt/Sachsen, ein Brand gelegt.

Dresden,
28. September 2012

Durch die hauseigenen Rauchmelder alarmiert, konnte ein im Objekt
befindlicher Wachmann den Brand mit einem Feuerlöscher bekämpfen und ein
Ausbreiten des Feuers verhindern.

Noch in der Tatnacht waren Spezialkräfte des Landeskriminalamtes Sachsen
im Einsatz. Die SokoRex übernahm die weiteren polizeilichen Ermittlungen,
weil ein rechtsextremistischer oder ausländerfeindlicher Hintergrund nicht
auszuschließen war.

Im Ergebnis umfangreicher Ermittlungen von Staatsanwaltschaft und SokoRex
wurden zwei Tatverdächtige ermittelt, die eine Tatbeteiligung eingeräumt
haben.

Hausanschrift:
Landeskriminalamt Sachsen
Neuländer Straße 60
01129 Dresden

www.lka.sachsen.de

Die Ermittlungen zum Tatmotiv dauern an.

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Dresden
Lothringer Straße 1
01069 Dresden